

Nr. der Mittheil.	Seite	Nr. der Mittheil.	Seite
10	Besondere Berathung, §§. 51—73	11	106) Petition des Prof. Biedermann und 717 Gen. zu Leipzig, Beschleunigung der Reform der protestantischen Kirchenverfassung betr.
	Schlussabstimmung		226
11	Verpflichtung des Abg. Joseph		107) Petition des Adv. Pohnath und 767 Gen. ebenfalls zu Leipzig, Anerkennung der Deutsch-Katholiken betr.
(Zwölfte öffentl. Sitzung am 2. October 1845.)	Vortrag aus der Registrande (Nr. 93—113), als:		108) Petition des Prof. Biedermann und 528 Gen. zu Leipzig, Reform des Wahlgesetzes betr.
	93) Mittheilung des hohen Gesamtministeriums v. 29. Septbr. 1845, das Allerh. Decret v. 19. Septbr. d. J., den Gesetzentwurf wegen Einführung eines neuen Maasssystems betr.		109) Petition des Stadtraths und der Stadtverordneten zu Tharand, Christian Gotthelf Köhler, Bürgermeister, und E. M. J. Gruner, Vorstand der Stadtverordneten, die Verordnung des hohen Ministeriums des Innern v. 26. Aug. d. J. betr.
	94) Petition der Stadtverordneten zu Neustadt bei Stolpen, Karl Gottlob Better und Gen., Anlegung einer Chaussee von Neustadt nach Bischofswerda betr.		110) Petition ebendaher, um Verbesserung des Wahlgesetzes
	95) Petition der Amtscopisten zu Hohnstein, Stolpen, Radeberg und Pirna, Karl Buchwald und 10 Gen., hochgeneigte Bevorzugung ihres Gesuchs um angemessene Erhöhung ihrer Besoldung betr.		111) Petition von demselben Stadtrathe und Stadtverordneten, die Oeffentlichkeit und Mündlichkeit im Criminalverfahren betr.
	96) Die Strumpfwirkerinnung zu Dresden, Karl Brückner, Oberältester, bittet um Vornahme ihrer bei vorigem Landtage eingereichten, aber nicht zur Berathung gekommenen Petition, gesetzliche Bestimmungen zu Abstellung des Hausirens mit Strumpfwaaen betr.		112) Petition von genanntem Stadtrathe und Stadtverordneten, die Ereignisse des 12. Aug. in Leipzig, so wie Erlassung eines Aufbruchgesetzes betr.
	97) Petition des Gemeindevorstandes Johann Schreiber und 5 Gen. zu Gnaschwitz bei Bauken um Beantragung eines Gesetzes, welches die Ablösung der Jagdbefugnisse auf einseitigen Antrag gestattet		113) Petition des Stadtraths zu Freiberg, Ernst Wilhelm Bernhardt, Bürgermeister und Gen., um Belassung des dortigen Schullehrerseminars
	98) Petition der Kaufmannsociety zu Bittau, Johann Friedrich Hinselmann und Gen., um hochgeneigte Vermittelung behufs der Herstellung eines gemeinsamen deutschen Wechselrechts		227
	99) Petition des D. med. Bruno Schwarze und 79 Gen. zu Roswein, die hohe zweite Kammer wolle die hohe Staatsregierung ersuchen, noch während der Dauer dieses Landtags einen Gesetzentwurf über eine freiere Kirchenverfassung der Ständeversammlung vorzulegen.		Entschuldigung des Abg. Vogel und Beurlaubung des Abg. v. Gablenz
	100) Abg. Scharf bittet um Urlaub v. 1. bis 5. Octbr.		—
	101) Mittheilung des hohen Gesamtministeriums v. 29. Septbr. 1845, das Allerh. Decret v. 23. Septbr. wegen Schluß der Landrentenbank		Berathung des Berichts der außerordentlichen Deputation, den Gesetzentwurf, die Einführung eines neuen Maasssystems betr. (Vgl. Registrandennummer 62.)
	102) Petition von Moritz Polenz und 673 Gen. zu Leipzig, die Herstellung der Freiheit der öffentlichen Versammlungen und Reden betr.		227 ff.
	103) Petition des Adv. Koch und 786 Gen. das., die Erlassung eines Aufbruchgesetzes betr.	12	(Vgl. S. 111.)
	104) Petition des D. Stephani und 813 Gen. das., Oeffentlichkeit und Mündlichkeit im Strafverfahren betr.	(Dreizehnte öffentliche Sitzung am 3. October 1845.)	Allgemeine Berathung
	105) Petition des Prof. Biedermann und 776 Gen. das., Pressfreiheit, oder doch Milderung des Presszwangs betr.		233 ff.
			Berichtigungen
			250
		13	Bemerkungen zum Protocoll
		(Vierzehnte öffentliche Sitzung am 6. October 1845.)	251
			Vortrag aus der Registrande, als:
			114) Petition des Stadtraths zu Hohnstein, die Fortsetzung der Chemnitz-Riesaer Eisenbahn zum Anschluß an die sächsisch-baier'sche betr.
			Entschuldigungen.
			Fortsetzung der Berathung über die Einführung eines neuen Maasssystems.
			Fortsetzung der allgemeinen Berathung
			Schlussabstimmungen über den allgemeinen Theil des Berichts
			251 ff.
			275
			Verpflichtung des stellvertretenden Abg. Lehmann
			277
			Vortr. aus der Registrande (Nr. 115—121), als:
			115) Petition der Begüterten in Ziegelheim und 6 anderen Orten, Gottfried Wachler und Gen., die Freiheit des ländlichen Grundbesitzes durch Wiederherstellung des Ablösungsgesetzes v. 17. März 1832 in seiner frühern Reinheit, und baldmöglichste Aufhebung des Gesetzes v. 14. Juli 1840 betr.
			—